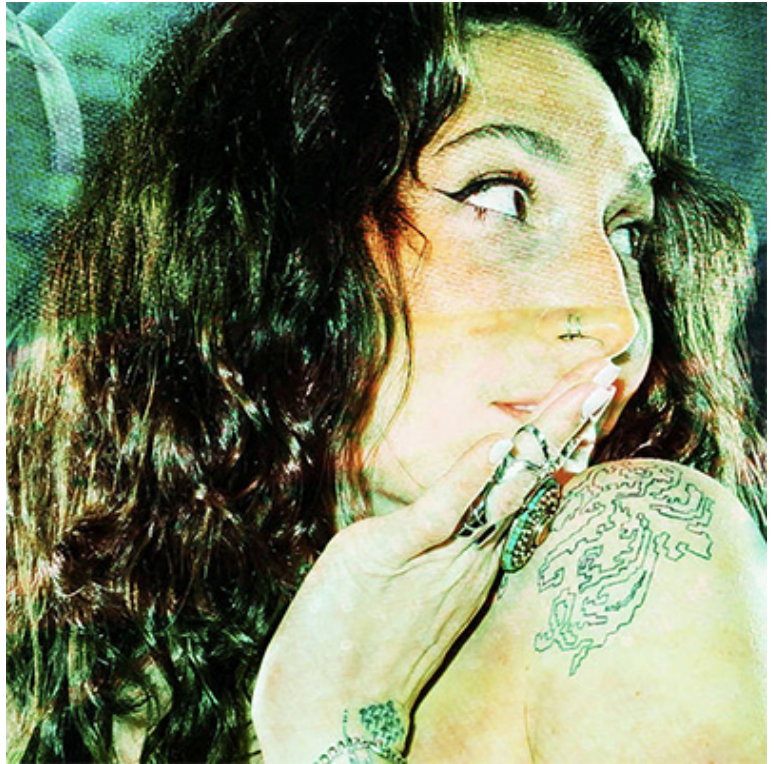


Salomea - Good Life



Salomea – Good Life (2024)

(33:48, CD,Digital,Vinyl; Papercup Records, 18.10.2024)

„JA!!! Fantastisch! Wie crazy. Was ist das jetzt? Nee, oder? Ach so, echt genial.“ Das sind Gedanken, die mir bei den ersten sieben Minuten des Anhörens vom neuen Albums „Good Life“ von *Salomea* durch den Kopf schwirren. Dazu alle möglichen Emotionen, die ich in verwirrend schneller Abfolge durchlebt habe, wie z. B. Faszination, Euphorie, Belustigung, Irritation. War alles drin in den ersten sieben Minuten. Ich empfehle ein intensives Hören des kompletten Albums nur in einem entspannten Setting, mit genug Zeit für einen zweiten und dritten Durchgang.

Aber wie klingt die Musik überhaupt? *Salomea* selbst nennt ihre Musik eine majestätische Mischung aus rohem 2000s R’n’B und Hip-Hop-Vibes mit Neo Soul und einer futuristischen, zeitgenössischen Jazz-Ästhetik.

Korrekt. Ist alles dabei. Aber diese schon sehr individuelle

Mischung des Ganzen macht die Magie. Selten hat mich Musik über ein gesamtes Album hinweg so fasziniert. Ja, es sind 17 Songs auf nur knapp 34 Minuten verteilt, aber genau das hält die Spannung auf so hohem Level. Nichts ist unnötig in die Länge gezogen, die Message des Songs beziehungsweise die musikalische Idee werden dargebracht und das manchmal in nur 20 Sekunden. Eine weitere Facette des Gesamtkunstwerks „Good Life“ sind gedruckte Worte bei den physischen Medien, so z.B. Zitate oder Gedanken zu Songs.

Ein weiteres Teil des Gesamtkunstwerks ist die Produktion des Albums an sich: es klingt alles sehr räumlich. Nicht nur gut abgemischt, sondern auch vom Arrangement der musikalischen/elektronischen Effekte her. Es passiert andauernd etwas und immer irgendwie woanders. Da ist die herrlich variationsreiche Stimme von *Rebekka Salomea*, im perfekten Zusammenspiel mit ihren drei Musikerfreunden *Yannis Anft*, *Leif Berger* und *Oliver Lutz*, die sie seit über zehn Jahren begleiten und somit hörbar harmonieren. Hier sind professionelle Musiker am Werk, die es fertigbringen, den Zuhörer auf eine emotional und musikalisch aufregende, teils anstrengende Achterbahn mitzunehmen.

Und keine Sorge, diese intensive Musik ist natürlich auch im Auto oder im öffentlichen Verkehr sehr schön anhörbar, nur entgehen einem so eventuell viele spannende Effekte, die eben besagte Räumlichkeit erzeugen. Mein Rat: voll auf die Ohren! Ich widme mich jetzt mal den vorherigen Alben und EPs/Singles von *Salomea*.

Bewertung: 13/15 Punkten

Tracklist:

01 Hello Miss Rebekka 00:44

02 Disneyland '97 02:45

02 Adjustment Disorder 02:18

04 Skit 00:20

- 05 Ru/wme 02:29
- 06 Cat Lady 01:35
- 07 Another Cat Lady 00:32
- 08 Good Life feat. Oscar #Worldpeace 02:09
- 09 Sunset 02:18
- 10 Layla Tov 03:04
- 11 Obsessing 02:35
- 12 Truth Is Queen & Kindness Is King 02:23
- 13 Karma's A Bitch 02:06
- 14 Flutes & Strawberries 00:58
- 15 Twirl Up 01:57
- 16 Knock Knock feat. Ray Lozano 03:34
- 17 Home 01:55



Salomea Band

Line-up:

Rebekka (Salomea) Ziegler – vocals, different instruments

Yannis Anft – keys

Oliver Lutz – bass

Leif Berger – drums

Detaillierte Informationen zu Gastmusikern und exakter Besetzung standen uns leider nicht zur Verfügung.

Surftipps zu Salomea – Zur weiteren Lektüre empfehle ich die Wikipedia Einträge zu den Künstlern:

Rebekka Salomea , eine wirklich beeindruckende Künstlerkarriere!

Nicht minder spannend die Einträge zu Leif Berger ,Yannis Anft und Oliver Lutz .

Homepage

Bandcamp

Instagram

Apple Music

YouTube

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von backseat-pr.de zur Verfügung gestellt.